



**Kombi-
Breitbandschleifmaschine**
mit
automatischer
Umstellung

Die universell einsetzbare Breitbandschleifmaschine für Handwerk und Innenausbau

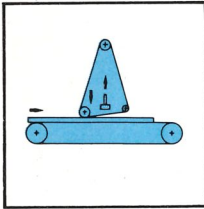
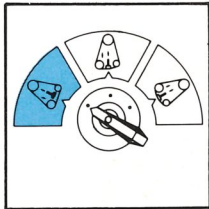
mit dem bewährten OTT-Kombi-Walzen-Schleifschuhaggregat.

Das Absenken oder Anheben der Schleifwalze und des Schleifschuhs erfolgt getrennt oder gemeinsam bei gleichzeitiger automatischer Umstellung aller Druck- und Führungselemente vor und hinter dem Kombi-Schleifaggregat vollautomatisch durch Wahlschalter am Schaltpult, gleichbleibend und genau, jegliche Fehleinstellung, die bei manueller Umstellung auftritt, ist ausgeschlossen.

Die COMET 1 ist die konsequente Weiterentwicklung unserer seit 1977 gebauten Kombimaschine RSK-O. Bei der Comet 1 wurden die Handhabung automatisiert und die Einsatzmöglichkeiten erweitert.

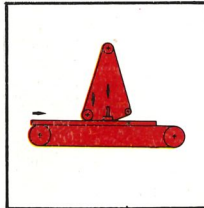
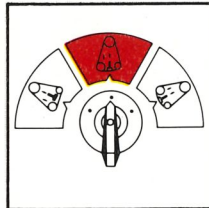
Serien- und Grundausrüstung

- Arbeitsbreite 1100 und 1360 mm
- Kombiniertes Schleifwalzen- und Schleifschuhaggregat
- Kalibrierwalze 150 mm Ø, Härte 90° Shore
- Luftschleifschuh mit 70 mm Breite und automatischem Ein- und Aussetzen
- Bürstenwalze vom Schleifaggregat angetrieben
- Vorschubtisch 150 mm stark mit hochwertigem Gummivorschubteppich und automatischer Teppichzentrierung
- Vorschubtisch auf 4 Spindeln gelagert, mit Kegelradantrieb
- Vorschubgeschwindigkeiten 5 und 10 m/min.
- Schleifbandspannung pneumatisch mit Längenausgleich
- Schleifbandlänge 1900 mm
- Berührungslose elektronische Schleifbandoszillation ohne Luftbedarf
- Schleifbandgeschwindigkeit 20 m/Sek.
- Direktanlauf Schleifbandmotor 11 kW bei 1100 mm und 15 kW bei 1360 mm.
- Verschleißarme Scheibenbremsanlage für Sofortstop des Schleifbandantriebs mit Druckwächter
- Motorische Stärkeneinstellung mit Digitalanzeige von 3-160 mm Schleifhöhe
- Bedienpult links am Maschineneinlauf
- Auflagerollentisch an der Einlaufseite
- Werkstückstärkenbegrenzung am Einlauf
- Sicherheitstechnische Ausführung gemäß Holzberufsgenossenschaft



Kalibrieren:

Mit abgesenkter Schleifwalze und Schleifen von Leisten und Rahmen jeglicher Art.

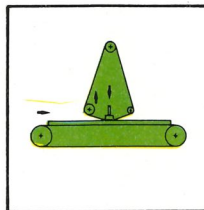
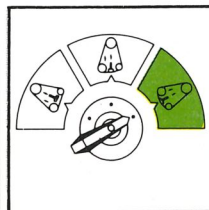


Massivholzschliff:

Mit abgesenkter Schleifwalze zum Stärkenkalibrieren und Nachschliff mit abgesenktem flächigem, starrem Schleifschuh.

Furnierschliff:

Mit abgesenkter Schleifwalze und abgesenktem Luftschleifschuh.



Furnierglättschliff:

Mit abgesenktem Luftschleifschuh.

Breitband- Kontaktschleifautomat

in kompakter und formschöner raumsparender Ausführung.

Die Digitalanzeige für die Werkstückstärke, Störmeldeleuchten für Antriebsmotoren, Sicherheitseinrichtungen und Druckluft sowie Stroman-

zeigergerät für den Hauptmotor zur Belastungskontrolle und die elektrische Einheit für die beiden Luftschleifschuhe sind gut zugänglich

Comet 1

und übersichtlich in Augenhöhe außerhalb jeden Gefahrenbereichs im Maschinenoberteil eingebaut.



Technische Daten:

Max. Arbeitsbreite	mm	1100	1360
Max. Werkstückstärke	mm	160	160
Min. Werkstückstärke	mm	3	3
Schleifbandabmessung	mm	1900 x 1120	1900 x 1380
Schleifbandgeschwindigkeit	m/Sek.	20	20
Vorschubgeschwindigkeit	m/min	5 + 10	5 + 10
Motorstärke Schleifaggregat	kW	11	15
Motorstärke Stärkeneinstellung	kW	0,8	0,8
Motorstärke Vorschubteppich	kW	1,5/2,0	1,5/2,0
Betriebsdruck	bar	6	6
Luftbedarf	l/min	10	10
Absaugstutzen	mm	1 x 150 x 1 x 120	1 x 150 x 1 x 120
Maschinenbreite	mm	1780	1980
Maschinentiefe	mm	1800	1800
Maschinenhöhe	mm	1900	1900
Gewicht	ca. kg	2800	3100

Konstruktions- und Maßänderungen vorbehalten.

Serien- und Grundausrüstung

Das bewährte OTT-Kombi-Schleifwalzen- und Schleifschuhaggregat ist eine präzise und stabile Konstruktion.

Die 150 mm große hartgummierte und spiralförmig zu Bandkühlung geschliffene Schleifwalze ist ausgewuchtet und mit präziser Lagerung versehen.

Das Absenken der Schleifwalze geschieht automatisch über pneumatische Stellelemente gegen Festanschlag, der bei nachzustellender Schleifwalze infolge natürlicher Abnutzung nachjustiert werden kann.

Der Luftschleifschuh ist in einer präzisen Führung gelagert und kann leicht ausgewechselt werden.

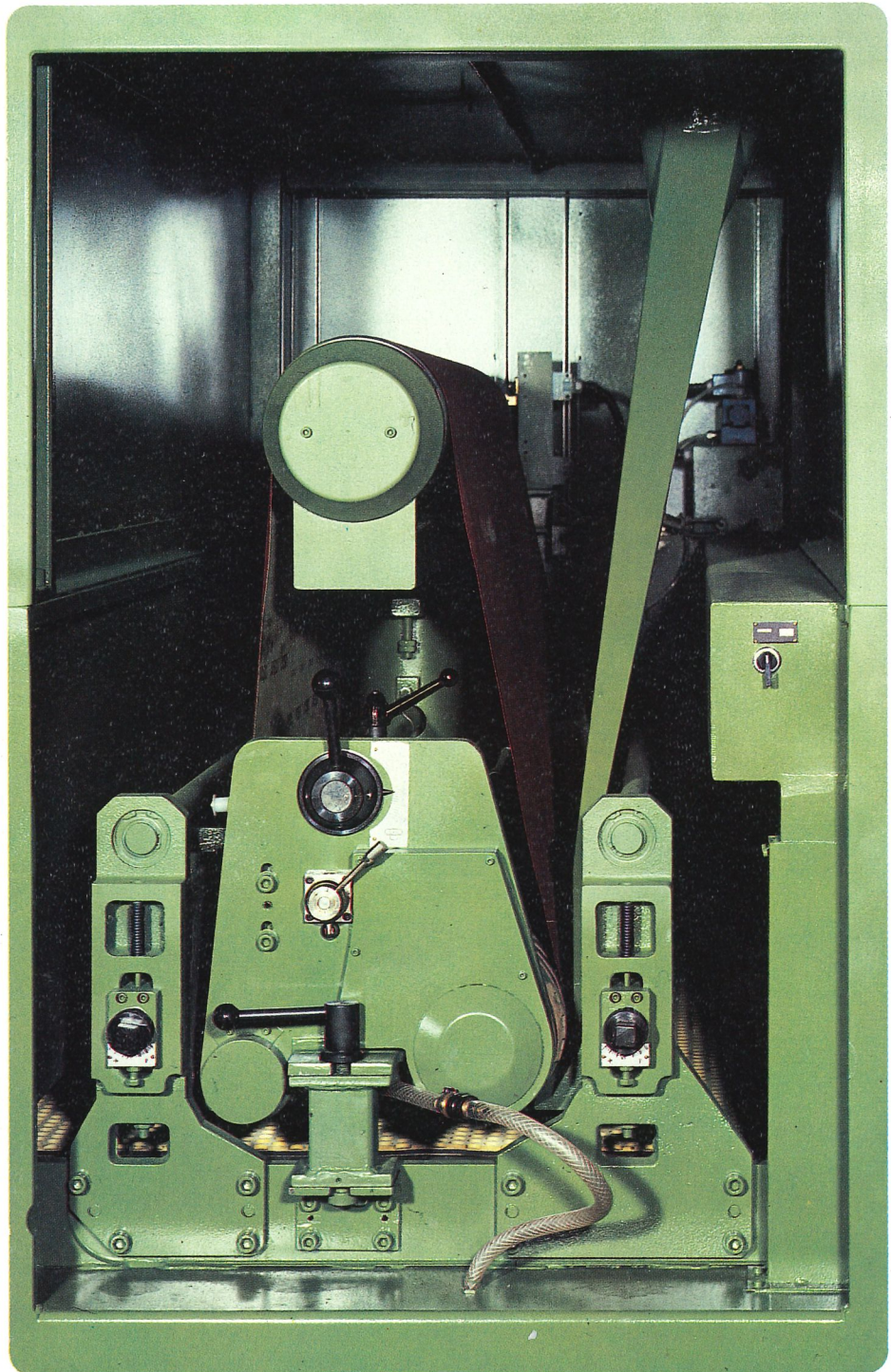
Das Schleifband läuft über große ausgewuchtete Umlenkrollen, völlig ratter- und markierungsfrei und wird pneumatisch mit Längenausgleich gespannt.

Zusätzliche Justiereinrichtung läßt ein Nachstellen des Schleifschuhs infolge Bandabnutzung über Ableseskala zu.

Die starken Druck- und Führungselemente vor und hinter dem Schleifaggregat gewährleisten einwandfreie Führung der zu schleifenden Werkstücke, wobei insbesondere dünne Werkstücke auf den harten Vorschubteppich geradgedrückt und sicher geschliffen werden.

Auch beim Schleifen von Türen, großflächigen Rahmen und sonstiger Großflächenteile ist beste Werkstückführung garantiert.

Die starken Druck- und Führungselemente sind sehr nahe am Schleifaggregat montiert, so daß ein Schleifen relativ kurzer Teile möglich ist.



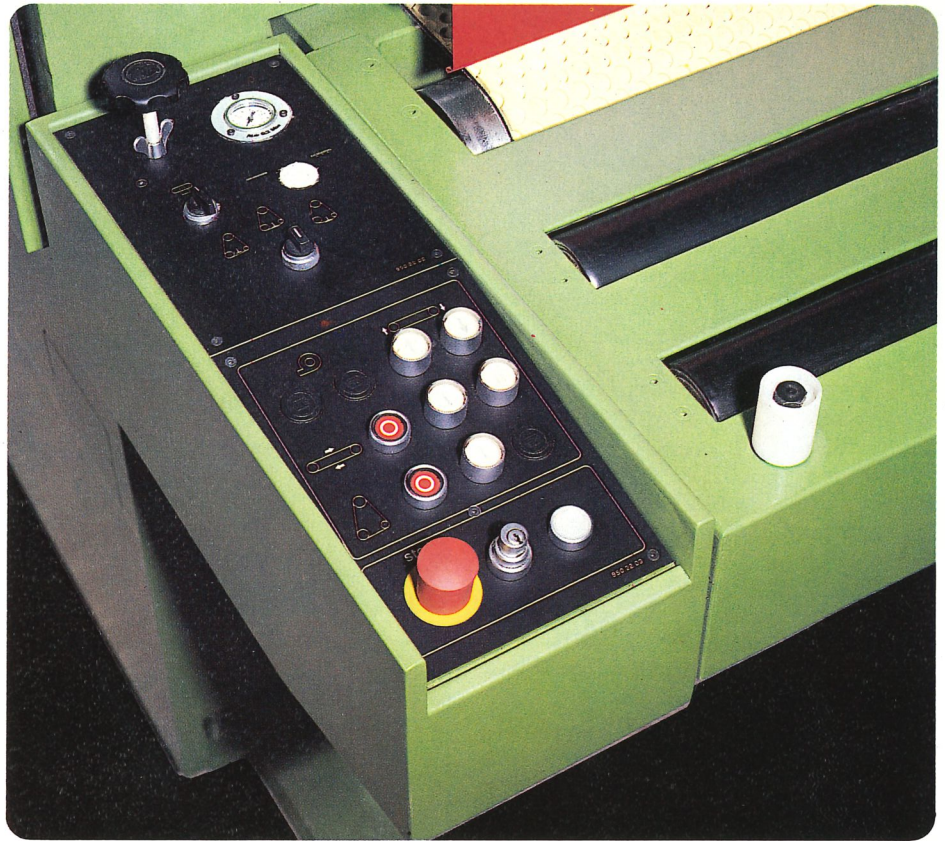
Serien- und Grundausrüstung

Gomet 1

Der Bedienpult ist an der linken Seite des Maschineneinlaufs angeordnet und enthält Kontrollmanometer für Schleifschuhdruck sowie den Wahl- schalter für 3 Schleifarten.

Übersichtlich eingebaut ist die Betätigung für die motorische Tisch- verstellung, die beiden Vorschub- geschwindigkeiten und für das Einschalten des Schleifbandmotors.

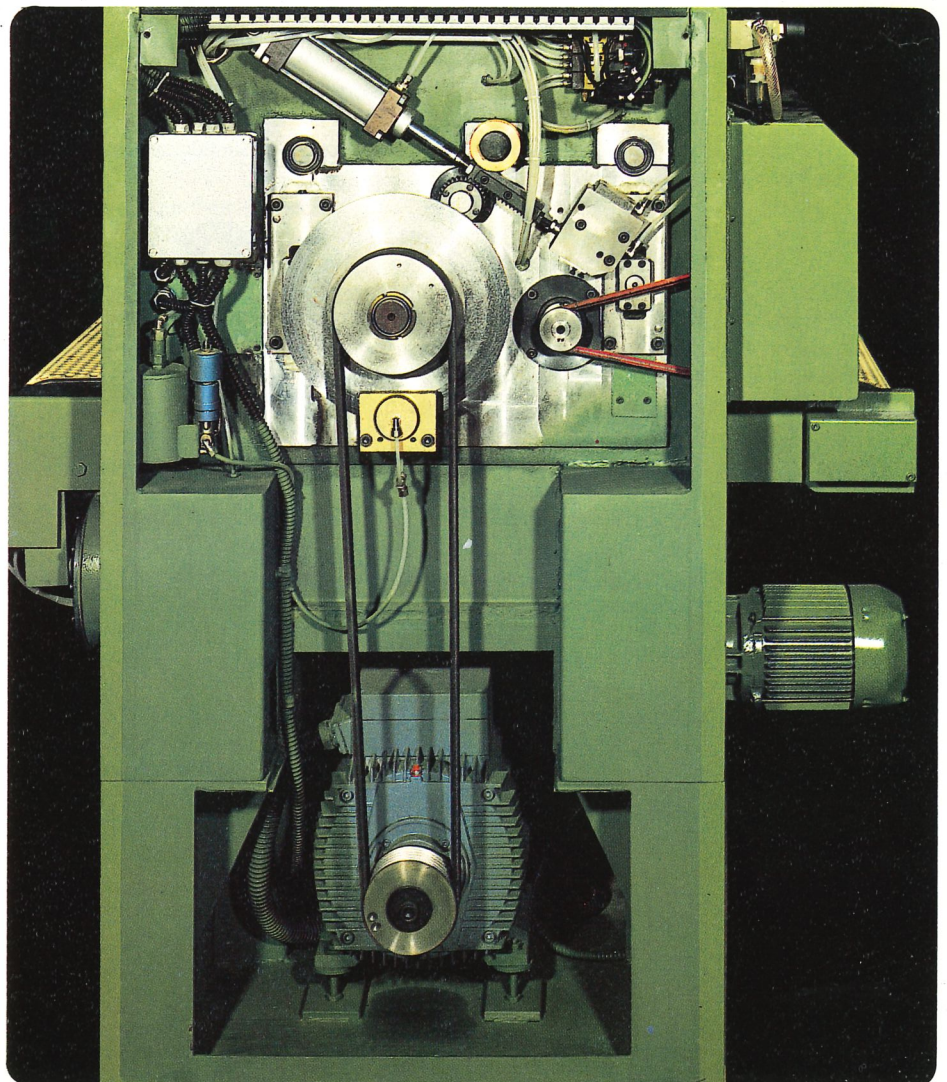
Ein Zylinderschloß dient zum Ein- schalten des Steuerstromes mit optischer Lichtanzeige und ein NOT/AUS-Taster setzt die Maschine bei Betätigung sofort still.



Die Antriebsseite zeigt den starken Schleifbandmotor mit 4fachem Keil- riemenantrieb, die groß ausgeführte Scheibenbremsanlage mit pneumati- scher Betätigung und das pneumati- sche Stellelement mit Festanschlag für das automatische Absenken und Anheben der Schleifwalze.

Vom Schleifaggregat wird über Rundriemen die Entstaubungsbürste am Maschinenauslauf angetrieben.

Die gesamte auf der Motorenseite angeordnete Antriebs- und Stellein- heit ist gegenüber dem Schleifraum staubfrei abgedichtet.



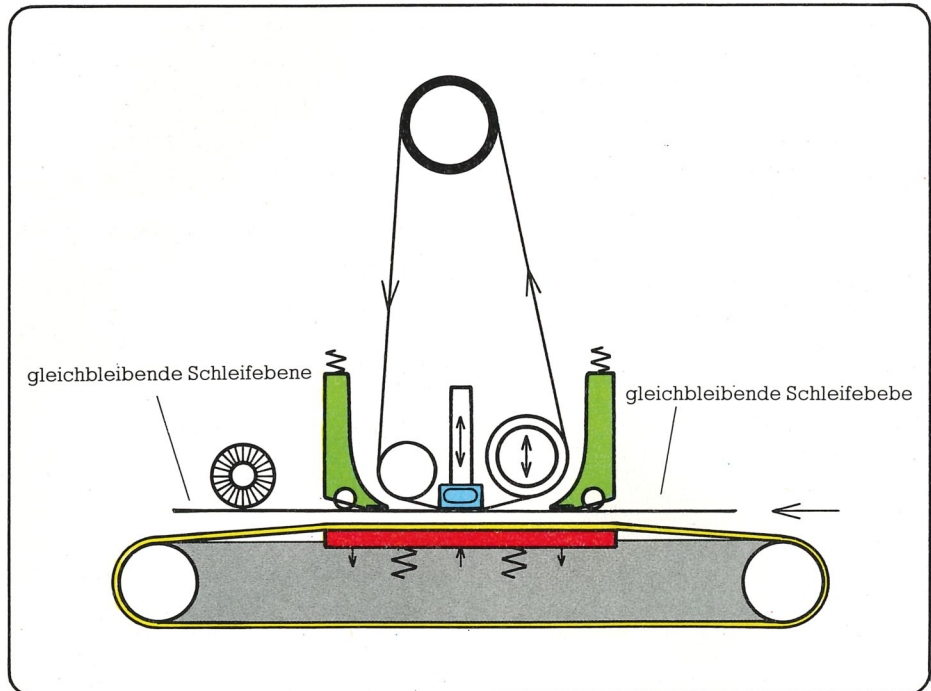
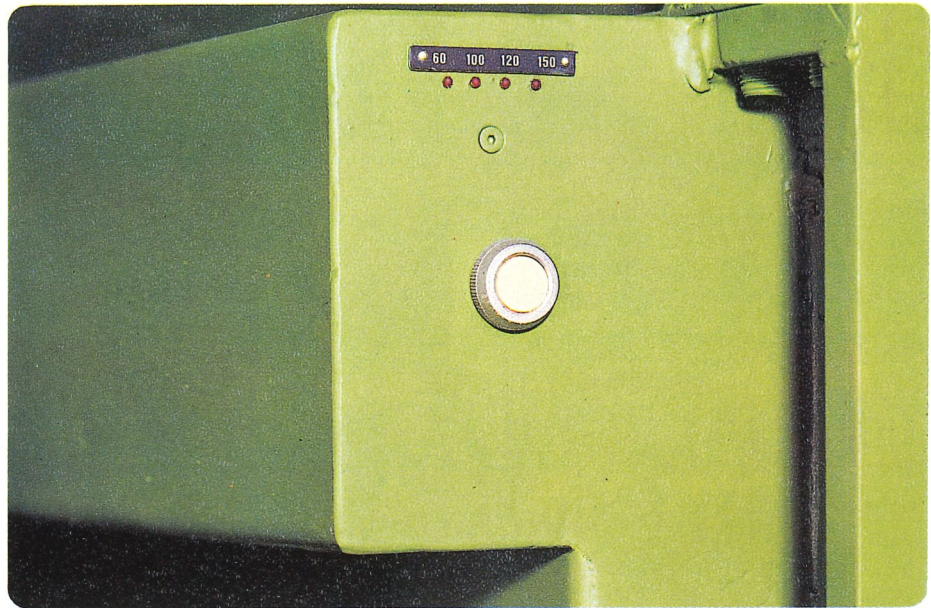
Schleifbandstärken-Kompensation

Breitbänder verschiedener Körnungen weisen unterschiedliche Stärken zwischen 0,4 und 1,0 mm auf. Dadurch ändert sich bei Bandwechsel in andere Körnungen die Schleifebene und das bearbeitete Werkstückmaß stimmt nicht mehr mit der an der Digitalanzeige eingestellten Werkstückstärke überein.

Deshalb bauen wir auf Wunsch eine übersichtliche Schleifbandstärken-Kompensation ein, die mittels Druckknopf den Festanschlag für das pneumatische Stellelement zum Absenken der Schleifwalze in 4 Positionen verändert. Je nach aufgelegtem Schleifband senkt sich die Schleifwalze mehr oder weniger ab, so daß die Schleifebene und die angezeigte Werkstückstärke an der Digitalanzeige übereinstimmen.

Leuchtdioden zeigen die jeweils eingestellte Position der entsprechenden Schleifbandkörnung an.

Sonderausrüstung und Zubehör



Werkstückstärken- und Toleranzausgleich bis 2 mm

Furnierte Werkstücke haben durch Toleranz an den Trägerplatten und den Furnieren bekannterweise verschiedene Stärken.

Der auf Wunsch lieferbare Toleranzausgleich bis 2 mm läßt das Schleifen von furnierten Werkstücken nebeneinander oder hintereinander zu, die untereinander eine Differenz bis maximal 2 mm aufweisen können.

Dazu hebt ein pneumatisch präzise geführter Tischeinsatz unterhalb des Schleifteppichs denselben um 2 mm an.

Bei gleichbleibender Werkstückstärkeneinstellung können furnierte

Werkstücke unterschiedlicher Stärke geschliffen werden. Der starr eingestellte Druckschuh am Maschineneinlauf vor dem Schleifband drückt das einlaufende Werkstück gegen den Vorschubteppich und den pneumatisch gefederten Tischeinsatz. Bei auftretenden Stärkentoleranzen der Werkstücke übernehmen die pneumatisch gefederten Tischeinsätze den Ausgleich und durch die Voreinstellung der Druckelemente gegenüber der Schleifebene wird bei Werkstückdifferenzen innerhalb von 2 mm gleichbleibende Span- und Schleifabnahme garantiert.

Zum Werkstückstärkentoleranzausgleich ist die beschriebene Schleifbandstärken-Kompensiereinrichtung für die Schleifwalze erforderlich.

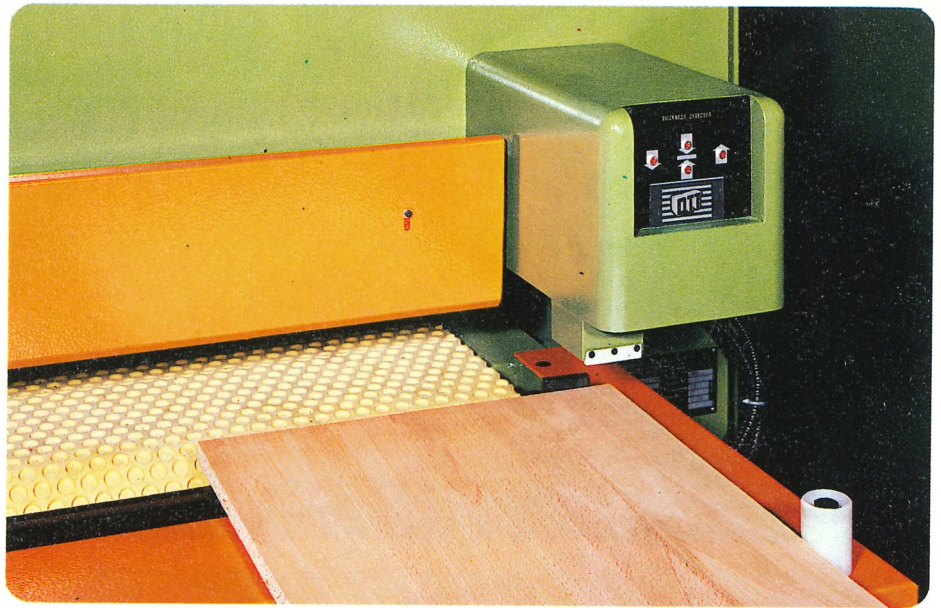
Sonderausrüstung und Zubehör

Gomet 1

Automatische Werkstückstärkeneinstellung

Auf Wunsch liefern wir zu jeder Maschine auf der rechten Seite vor dem Vorschubtisch eine eingebaute automatische Werkstückstärkeneinstellung.

Bei laufender Maschine und laufendem Vorschubteppich wird das zu schleifende Werkstück unter die Meßeinheit geführt und der Maschinentisch stellt sich entsprechend des gemessenen Werkstückes automatisch auf die notwendige Werkstückstärke ein.



Meßgeräte:

Auf Wunsch liefern wir je 1 Werkstückstärkenmeßgerät in der Einteilung 0-50 und 30-80 mm.

Auslaufrollentisch:

Ein lieferbarer Auslaufrollentisch erleichtert das Abnehmen von Kleinteilen.

Starrer Schleifschuh:

Mit dem starren Schleifschuh werden Massivhölzer, Rahmen und Leisten geschliffen.

Ersatzschleifschuh-Einsatz:

Wir empfehlen zu jeder Maschine 1 Ersatzschleifschuhsatz für den Luftschleifschuh, der sehr leicht gegen verschlissene Luftschuhsätze ausgewechselt werden kann. Die Mitlieferung dieses Einsatzes erfolgt in einer stabilen Versandkiste. Verschlossene Einsätze bitten wir zurückzusenden und erneuern dieselben innerhalb Tagesfrist gegen kostengünstigste Berechnung, damit dem Anwender jederzeit ein funktionsfähiger Luftschleifschuh zur Verfügung steht.

Schleifbandgeschwindigkeiten 10 + 20 m/Sek.

Für sehr diffizile Schleifteile kann der Antriebsmotor in polumschaltbarer Ausführung zum Erreichen von 2 Schleifbandgeschwindigkeiten von 10 + 20 m/Sek. eingebaut werden.

Verstärkter Antriebsmotor:

Für Betriebe mit reiner Serienfertigung und hoher Spanabnahme ist es möglich, den Schleifbandantrieb bis maximal 23 kW Anschlußleistung zu erhöhen.

Stufenloser Vorschub:

Für diffizile Schleifarbeiten, die eine variable Vorschubgeschwindigkeit erfordern, liefern wir auf Wunsch die Maschine mit stufenlos regelbarem Vorschub von 3-18 m/min. Im Normalfall genügen die beiden serienmäßigen Vorschubgeschwindigkeiten von 5 + 10 m/min. zur Ausführung aller herkömmlichen Schleifarbeiten.

Bandausblasvorrichtungen:

Beim häufigen Schleifen weicher oder harzhaltiger Hölzer verhindert eine lieferbare Bandausblasvorrichtung ein zu rasches Zusetzen und dadurch frühzeitiges Verschleifen von Schleifbändern.

Der Luftverbrauch dieser oszillierend arbeitenden Abstrahlvorrichtung beträgt ca. 500 l/min.

Das Einschalten der Abstrahlvorrichtung kann zur Reduzierung des Verbrauchs von der einlaufenden Werkstückkante gesteuert werden, so daß die Schleifbänder nur während des Schleifvorganges abgestrahlt werden.

Bandlänge 2620 mm:

Auf Wunsch ist es möglich, das Schleifaggregat in vergrößerter Ausführung zur Aufnahme von Schleifbändern mit einer Länge von 2620 mm zu liefern. Die Maschinenhöhe vergrößert sich um ca. 300 mm.

Vakuum-Sonderteppich:

Zum Schleifen extrem kurzer Teile ist zum sicheren Werkstücktransport eine Vakuumsauganlage mit Hochdruckgebläse und gelochtem Vorschubteppich lieferbar. Die Arbeitsteile werden auf dem Vorschubteppich sicher angesaugt.

Strukturbürste:

Zum Strukturieren und Porenöffnen geschliffener Werkstücke kann am Maschinenauslauf auf dem verlängerten Maschinentisch zusätzlich zur Entstaubungsbürste eine angetriebene V 2A-Strukturbürste geliefert werden.

Sammelanschluß:

Ein von uns lieferbarer Sammelanschluß für das Absaugen der Schleifaggregate und der Entstaubungsbürste erleichtert den Anschluß an eine bestehende Staubfilterabsaugung.

Wir sind Ihr starker Partner – auch nach dem Kaufabschluß!

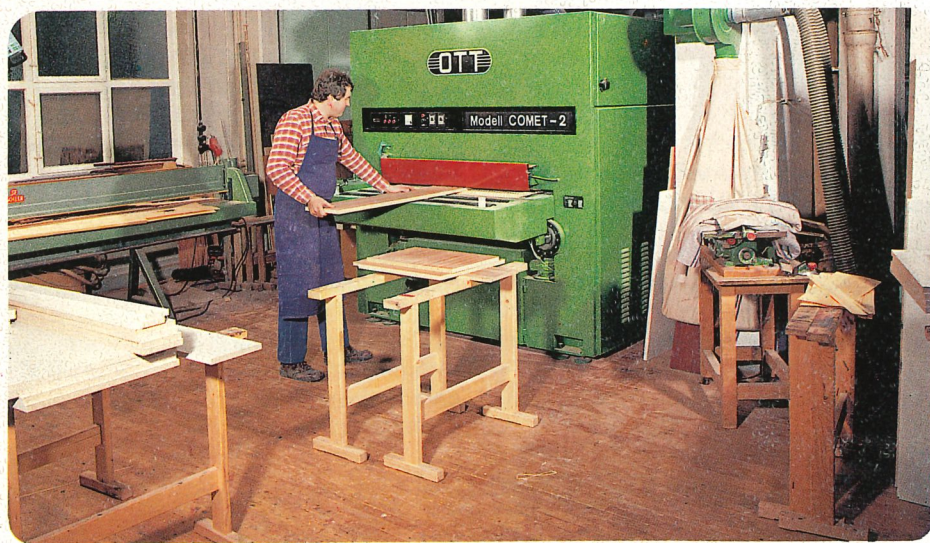
Seit vielen Jahren bieten wir unseren Kunden einen Service, den wir Ihnen kurz vorstellen möchten.



Mit unserem Fuhrpark werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland und Westberlin, Österreich und der Schweiz unsere Erzeugnisse direkt ab Werk ins Haus gegen günstige Pauschalkostenberechnung, die wesentlich unter den hohen Speditions- und Bahnfrachtkosten liegen, transportiert. Unsere Fahrzeuge sind mit modernen Abladegeräten ausgestattet und mit extra geschultem Fachpersonal besetzt.



Selbstverständlich ist unser Service am Kunden mit Fahrern und Abladen noch nicht beendet. Die ausgelieferte Maschine sollte auch an ihren zukünftigen Arbeitsplatz gebracht werden. Die Fahrer unserer Auslieferungsfahrzeuge, die gleichzeitig auch als Aufstellungsmonteur ausgebildet wurden, transportieren die Maschine in Ihre Betriebsräume, stellen sie ordnungsgemäß auf. Kundenseits sollten jedoch für wenige Augenblicke Hilfskräfte beigestellt werden. Für die Vorführung und Inbetriebnahme von Schleifmaschinen werden innerhalb 1-2 Tagen nach Anlieferung oder nach Vereinbarung Fachmonteure zum Kunden entsandt, die das künftige Bedienungspersonal der Maschine einweisen.



Paul Ott GmbH u. Co.KG, Maschinenfabrik
Postfach 15 40, D-7050 Waiblingen-Neustadt
Telefon (0 71 51) 507-1, Telex 7 24 326



Paul Ott KG, Maschinenfabrik
Postfach 38, A-4650 Lambach/Österreich
Telefon (0 72 45) 8817, Telex 025-45 517